Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 65 (1992)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aargau

● *Nächste Veranstaltung:*

Einladung

Die Sektion Aargau des Schweizerischen Fourierverbandes lädt ihre Mitglieder herzlich ein zur
70. ordentl. Generalversammlung auf Freitag, 13. März 1992, im Hotel Löwen in Mellingen

18.30
Apéro für Gäste und Mitglieder im Foyer des Hotels Löwen

19.30
Generalversammlung im Saal des Hotels Löwen (Parkplätze vis-à-vis Post Mellingen, Compactus-Werk)

20.30
Referat von alt Nationalrat Beda Humbel zu einem von ihm frei gewählten Thema

ca. 21.15
Imbiss

Tenü:
Für Verbandsmitglieder: Ausgangsanzug

Anmeldung:
Nachmeldungen **bis 11. März 1992** nimmt der Vizepräsident gerne entgegen.

Wir hoffen, Sie recht zahlreich an unserer Jubiläums-Generalversammlung begrüssen zu können.

Beider Basel

● *Nächste Veranstaltung:*

Veteranenausflug:
Samstag, 25. April 1992

● *Rückblick:*

Vorstellung FOURPACK Version 2.0

a.s. Am vergangenen 16. Dezember fand eine Orientierung über das FOURPACK Version 2,0 statt. Es trafen sich Rechnungsführer, die das Programm noch nie benutzt hatten und auch solche, die sich über die Neuerungen informieren wollten. Für diesen Info-Abend durften wir die Computerschulungsräume einer Grossbank benutzen.
Die Beteiligung war sehr gross. Ungefähr 22 Fouriere zeigten ihr Interesse für die Computerbuchhaltung der Armee.
Über die Entstehungsgeschichte orientierte uns Christoph Herzog. Dabei kamen auch die Probleme des OKK mit dieser Software klar zum Vorschein.
Beat Sommer, unser Hotline-Fachmann, zeigte uns das ganze Programm mit allen Änderungen und Neuerungen der Version 2.0. Dank dem gut eingerichteten Schulungsraum konnten wir alle Schritte an den verschiedenen Bildschirmen mitverfolgen.
Nach dem offiziellen Teil erfreuten wir uns an unserem neuen Sektionswein und beim gemütlichen Zusammensein.

Bern

● *Nächste Veranstaltung:*

Samstag, 21. März 1992,
72. ordentliche Hauptversammlung in Studen.
Für Kurzentschlossene ist die Anmeldung immer noch möglich. Ein Anruf an den Präsidenten genügt! Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

● *Mutationen:*

Nachmeldung (aus der Four Schule III/91:

Four Reinhard Imboden, Visp

Eintritte aus der Four Schule IV/91:
Die Fouriere:
Beat Straub, Oberdiessbach
Marcel Meier, Kirchberg
Daniel Hersberger, Lyss
Thomas Trösch, Langenthal
Gabriel Schmid, Naters
Rinaldo Kalbermatter, Brig
Dominic Bucher, Münchenbuchsee
Christoph Brand, Liebefeld
Markus Schweizer, Bern
Roger Wyder, Riedbach
Alex Neukomm, Hallau
Thomas Stucki, Faulensee
Hannes Ingold, Wichtrach
Christoph Weber, Boll

Wir heissen die neuen Mitglieder recht herzlich willkommen!!

Ortsgruppe Seeland

Stamm

Mittwoch, 8. April 1992, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger, Hungerberg 9, 2565 Jens.

Ortsgruppe Oberland

Stamm

Dienstag, 7. April 1992, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast.

Graubünden

Stamm Chur

Dienstag, 7. April 1992, ab 18 Uhr, im Hotel Marsöl, Chur.

Stamm Regionalgruppe Engadin

Donnerstag, 9. April 1992, im Hotel Albana, St. Moritz.

Stamm Regionalgruppe Poschiavo

Donnerstag, 9. April 1992, im Hotel Suisse, Poschiavo.

● *Rückblick:*

Pistolen-Winterschiessen in Mühlehorn

ab. Zum ersten Schiessen im neuen Sektionsjahr trafen sich fünf

Kameraden in Mühlehorn zum Wettkampf. Geschossen wurde auf die eher unübliche Morgarten-F-5er-Scheibe. Das Programm lautete 2, 3, 4 und 6 Schuss in je einer Minute. Aldo Gubser erzielte 64, gefolgt von Alex Brembilla mit 55, Fritz Andres mit 49, Gianin Murk mit 32 und Luzius Raschein mit 30 Punkten.

Ostschweiz

● *Nächste Veranstaltung:*

Samstag, 21. März 1992

Generalversammlung 1992, Ausbildungszentrum Schloss Wolfsberg, Ermatingen (Detailliertes Programm siehe Februar-Ausgabe DER FOURIER).
Wir würden uns freuen, auch Dich bei unserer GV am Untersee begrüssen zu können. Deine Anmeldung in letzter Minute nimmt auch telefonisch gerne entgegen: Four Ernst Huber, Schaffhauserstrasse 12, 8500 Frauenfeld (Tel. G 052/261 69 60).

● *Rückblick:*

Wenn Fouriere auf den Brettern stehen...

Am Samstag/Sonntag, 18./19. Januar 1992, hiess es bereits zum 20. Male «Ski heil». Bei wunderschönem Wetter trafen sich zum traditionellen Skiweekend 38 Teilnehmer.
Bis zum Nachtessen trainierten am Samstag verschiedene Teilnehmer für das am nächsten Tag stattfindende Rennen. Nach dem feinen Mahl konnten sich die Jasser ob ihrer letztjährigen Niederlage revanchieren. Auch fand sich wieder einmal Zeit, sich zu unterhalten und die Erlebnisse des abgelaufenen Jahres auszutauschen.
Unsere Kleinen erfreuten sich an den ebenfalls bereits zur Tradition gewordenen Videofilmen. Reges Interesse fand auch der vom Sohn unseres Kameraden Four Ambros Bär aufgenommene Videofilm des letztjährigen Skirennens. Alte Super-8-Aufnahmen eines Wochenendes von früher rundeten die Sache ab.
Four Hans Walser, der bereits zum 20. Male dabei war, konnten wir als Zeichen der Anerkennung eine Zinnkanne mit entsprechender Widmung überreichen.
Am Sonntag morgen gings nach einem guten Frühstück und etwas Nervosität im Bauch mit dem Sessellift zur Station Oberdorf. Dort starteten wir nach den Übungsfahrten auf der Piste zum Rennen. Bei ausgezeichneten Pistenverhältnissen und strahlend blauem Himmel liefen die zwei Durchgänge ohne Unfälle ab. Dies wohl auch wegen der guten Disziplin der Teilnehmer!
Bei den Langläufern gab es dieses Jahr einen echten Kampf um die Ränge 1 und 2. Denn endlich hatten wir es wieder einmal geschafft, mehr als einen Teilnehmer bei den Herren zu animieren.
Nach einem ausgedehnten Mittagessen fand die Rangverkündigung mit Preisverteilung statt.
Nochmals herzlichen Dank allen Funktionären und den Teilnehmern. Hoffentlich sehen wir uns beim **Skiweekend 1993 am 23./24. Januar 1993** gesund wieder!

Aus der Rangliste: – Alpin Herren: *1. Urs Hanselmann, 73,2 Zeitpunkte (Tagessieger und Gewinner Wanderpreis). 2. Marco Knöpfel, 75,0. 3. Christian Lutz, 84,6. 4. Georges Steppacher, 87,2. –* ***Alpin Damen:*** *1. Rahel Steppacher, 76,0. 2. Regula Jud, 81,8. 3. Jacqueline Voélin, 84,2. 4. Lilo Hellmüller, 87,4. –* ***Alpin Mädchen:*** *1. Bettina Hellmüller, 80,0. 2. Lea Steppacher, 82,0. 3. Roberta Schönenberger, 94,0. 4, Rebekka Steppacher, 99,6. –* ***Alpin Knaben:*** *1. André Hellmüller, 74,0. 2. Fabian Schönenberger, 77,4. 3. Ivo Schönenberger, 80,4. 4. Matthias Lutz, 93,8. –* ***Langlauf Herren:*** *1. Matthias Hellmüller, 17:56. 2. Josef Schönenberger 18:23.*

Ortsgruppe St. Gallen

FOURPACK

ENS. Mitglieder, die das FOURPACK – EDV-Lösung für den Fourier – anschaffen möchten und an einer Vorführung des Programms interessiert sind, melden sich bitte bei der Obfrau, Four E. Nüesch Schopfer, Tel. 071/72 50 95.

Ortsgruppe Wil

Stamm

Jeden ersten Freitag im Monat, ab 20 Uhr, im Restaurant Freihof, Wil.

Ortsgruppe Frauenfeld

Stamm

Jeden ersten Freitag im Monat, ab 20 Uhr, im Restaurant Pfeffer, Thundorferstrasse 19, Frauenfeld.

● *Nächste Veranstaltungen:*

Sollte es Dein Vorsatz gewesen sein, in diesem Jahr vermehrt unsere Anlässe zu besuchen oder gar an unserer vielseitigen Jahresmeisterschaft mitzumachen, ist es jetzt höchste Zeit, damit zu beginnen:

Reglementsänderungen im hellgrünen Bereich per 1. Januar 1992 / Änderungen EDV-Programm FOURPACK

Freitag, 6. März 1992, ab 20 Uhr, im Restaurant Pfeffer, Frauenfeld.

Frühjahrs-Pistolenschiessen

Samstag, 14. März 1992, ab 13.30 Uhr, im Schiessstand Aadorf.

Tessin

Per questo numero, ho deciso di parlarvi di due evvenimenti che mi parono molto importanti. Il primo é il resoconto del Cenone del Furiere, svoltosi sabato 25 gennaio, il secondo é l'apparizione di un'interessante pubblicazione che ci può interessare da vicino.
Il Ristorante Al Parco di Minusio ha ospitato per la seconda volta in pochi anni il tradizionale Cenone del Furiere. Questa manifestazione apre ufficialmente l'anno 1992 dell'ASF Ticino. Quest'anno si é registrata una massiccia presenza di soci, mogli e amiche. Ben 64 gli iscritti fra cui, e mi fa particolarmente piacere, ben 6 dei 10 nuovi soci usciti dalla Scuola Furieri III/91. Il merito della ruiscita della serata é anche da attribuire a 2 persone che da anni si sacrificano per la nostra associazione: parlo del nostro presidente fur Adriano Pelli e del nostro cassiere, nonché alfiere Christain Zingg. Per riassumere, una folta partecipazione, ottima scelta del menu e dei vini e un intrattenimento vivace hanno fatto della serata un avvenimento molto riuscito.
Durante la scuola centrale che sto assolvendo, ci é stato distribuito un libro (momentaneamente tradotto solo in tedesco e francese) molto interessante sulla condotta. La pubblicazione, dal titolo «Pour une conduite humaine», tratta di alcuni aspetti della condotta civile e militare e delle relazioni esistenti fra questi due mondi a prima vista così diversi. Lautore é il prof. dott. Rudolf Steiger, docente di pedagogia militare e di retorica al Dipartimento delle scenze militari e all'Accademia militare dell'ETH di Zurigo.
Il libro, scorrevole e non nozionistico, mette in risalto gli aspetti più importanti della condotta civile e militare. Senza regole, ricette o sentenze assolute, il prof. Steiger insiste sul fatto che la condotta umana é sottoposta a molti fattori non sempre razionali. Schemi predefiniti non hanno dunque nessun valore. La migliore risposta a questo fatto é ciò che l'autore definisce «condotta situativa». In poche parole, la condotta situativa é quel tipo di comportamento da adottare in una data situazione. Non si tratta dunque di una scelta fra rigore e umanità, ma fra situazioni di condotta differenti che necessitano compartamenti di condotta differenti. Provocatoriamente, si potrebbe affermare che la condotta non é più un fattore di motivazione, ma che un comportamento di condotta efficente e competente porta il subordinato a automotivarsi. Chi desiderasse informazioni più dettagliate, può senz'altro scrivermi. Sarò felice di fornire ulteriori ragguagli, soprattutto per quanto riguarda la possibilità di comanda. In effetti il libro é un regolamento ufficiale dell'Esercito svizzero.

Iten Paolo Bernasconi

Zentralschweiz

Stamm

Dienstag, 10. März 1992 (2. Dienstag), ab 20 Uhr, im Hotel Drei Könige, Ecke Bruchstrasse/Klosterstrasse, 6003 Luzern.

● *Nächste Veranstaltung:*

Montag, 27. April 1992 – Vortrag Bundeswehr-Logistik

Heereslogistik in Deutschland im Spannungsfeld zwischen sich wandelnden Aufgaben und knapper werdenden Ressourcen.

UB. In Zusammenarbeit mit dem Militärprotokoll in Bern ist es der Technischen Leitung unserer Sektion gelungen, einen Oberstlt der Bundeswehr als Referenten zu gewinnen. In seinem Vortrag wird er auf die Logistikprobleme der Bundeswehr im Golfkrieg eingehen. Aber auch die Übernahme der Volksarmee der ehemaligen DDR und die Stellung der NATO im heutigen politischen Umfeld wird er eingehend behandeln.
Zu diesem Grossanlass laden wir auch Kameraden aus den benachbarten Sektionen des SFV sowie der militärischen Vereine von Luzern und Zug recht herzlich ein.

Anmeldungen bitte an unseren Techn. Leiter (TL), Hptm André Grogg. Die Adresse ist in der Rubrik SFV und Sektionen unter der Sektion Zentralschweiz zu finden.
Die Mitglieder der Sektion Zentralschweiz erhalten eine separate Einladung per Post. Der Vorstand erwartet an diesem Abend einen Grossaufmarsch. Also – **Datum sofort in der Agenda eintragen!**

● *Rückblick:*

Jass- und Kegelabend

Am Dienstag, 22. Januar 1992, trafen sich 16 Mitglieder im Restaurant Weinhof in Luzern zum Jass- und Kegelabend. Zwei Gruppen entschieden sich für das Jassen, während die anderen Teilnehmer auf den beiden Bahnen um Kränze und Sauen kegelten.
Dieser Abend wurde zu einem gemütlichen und kameradschaftlichen Hock. Ein kleiner Wermutstropfen ist lediglich die Beteiligung unserer Senioren, für welche dieser Abend eigens organisiert wurde.

Ab sofort:
Freie Stellen im Vorstand der Sektion Zentralschweiz

Wir suchen **dringend**» einige aufgestellte Vorstandsmitglieder in unseren jungen Kreis, die mithelfen das Verbandsgeschehen in der Zentralschweiz zu gestalten. Insbesondere:

- einen ersten Schützenmeister
- einen zweiten Schützenmeister, einwenig Freude am Organisieren und Schiessen sollte vorhanden sein
- einen Fähnrich, starke Arme sind gefragt
- einen ersten Beisitzer, Allrounder
- einen zweiten Beisitzer, Allrounder

Anforderung:
- Four Geh, Four oder Qm (es darf auch eine «Sie» sein)
- jung, aufgestellt und teamfähig
- dennoch sind Entwicklung von Eigeninitiative und Organisation gefragt
- die Möglichkeit vier bis sechs Abende **pro Jahr** für den Verband einzusetzen

Wir bieten:
- Kameradschaf/Freundschaft
- viel Gfreuts/sehr wenig Ungfreuts
- Ausbildung zum Schützenmeister
- je nach Möglichkeit innerhalb des Vorstandes die Chargen zu wechseln
- keinen Mitgliederbeitrag zu bezahlen
- und, und, und...

Für Anmeldungen und weitere Auskünfte richtet Euch schnellstens an folgende Adresse, denn wir sind echt ein wenig «im Seich»:
André Grogg, Laubacherstrasse 10, Postfach 46, 6033 Buchrain,
Tel. P 041/33 41 00, Tel G 041/50 11 88, Natel C 077/42 90 30.

Zürich

● *Mutationen:*

Aus der Fourierschule 4/1991 in Bern begrüssen wir folgende Neumitglieder:
Die Fouriere Alois Alig, Zürich; Michael Brüllmann, Neuhausen a/Rhf; Marcel Drescher, Dübendorf; Marco Däscher, Greifensee; René Forrer, Effretikon; Eddy Gerber, Galgenen; Thomas Mattle, Weiningen; Reto Meng, Zürich; Teddy Muhmenthaler, Oberembrach; Michel Peclard, Kilchberg; Beat Schättin, Zürich; Marcel Scherf, Wangen; Christoph O'Neill, Zürich.

● *Rückblick:*

Was haben Brieftauben und Fouriere gemeinsam?

Am Donnerstag, 23. Januar 1992, fand in Bülach die GV unserer Sektion statt. Im Anschluss an die von unserem Präsidenten Hans Gloor glorreich (nomen est omen!) geführte Versammlung hielt MFD Sdt Käthy Bäumle ein anregendes Referat über die Taube im Dienste der Schweizer Armee.

Eigentlich haben sich die Organisatoren der diesjährigen GV einen etwas grösseren Aufmarsch erwartet. Nur gerade 66 Teilnehmer fanden sich zunächst im Rathaus zum Apéro ein. Dabei nahm der Stadtpräsident Jakob Menzi mit einer rhetorisch einwandfreien und anregenden Orientierung über «seine» Stadt bald das Zepter in die Hand.
Die Geschäfte der GV konnte der Vorsitzende im Saal des Hotels zum goldenen Kopf speditiv erledigen. Von besonderer Bedeutung waren die Herabsetzung des Mitgliederbeitrages auf 40 Franken sowie die Wahlen des neuen Vizepräsidenten (Four Beat Schmid), eines neuen Mitgliedes der TK (Lt Roman Anderegg) und des neuen Zeitungsdelegierten (Four Jürg Morger).
Danach folgte der Vortrag von Käthy Bäumle, MFD Sdt, über Brieftauben. Sie erklärte uns, dass diese Vögel eine wichtige Unterstützung der technischen Übermittlungsgeräte der Armee seien. Die Reichweite dieser kleinen Geschöpfe (bis zu 800 Kilometern) und ihre Geschwindigkeit von 60 bis sogar 90 Stundenkilometern (!) vermochten gar manchen Zuhörer erstaunen.
Für die Pflege der Kameradschaft sorgte das darauffolgende Nachtessen.
Zu beantworten bleibt schliesslich nur noch die in der Überschrift gestellte Frage: Äusserliche Gemeinsamkeiten zwischen Fourier und Brieftaube sind auf den ersten Blick wohl nicht zu erkennen. Und doch gibt es sie: Beide sind flink, gut geschult, stets für ihren Auftrag gewappnet und (oftmals) auf dem schnellsten Weg am Ziel!

Regionalgruppe Zürich-Stadt

Stamm

Montag, 6. April 1992, ab 17.30 Uhr, im Restaurant Börse, Paradeplatz, Zürich.

Montag, 4. Mai 1992, ab 17.30 Uhr, im Restaurant Börse, Paradeplatz, Zürich.

Pistolen-Schiess-Sektion

In eigener Sache:
Im Mittelpunkt steht dieses Jahr das Zürcher Kantonal-Schützenfest im Bezirk Dielsdorf mit SRPV-Konkurrenz. Damit die Schiess-Saison 1992 mit diesem Anlass als Höhepunkt ein Erfolg wird, laden wir alle Mitglieder der PSS herzlich ein, an unseren Veranstaltungen rege mitzumachen. Unser Vorstand wünscht allen Kameraden «Guet Schuss 1992» beim Training und Wettkampf.

● *Nächste Veranstaltungen:*

Donnerstag, 12. März 1992, Lupi-Training in der 10-m-Schiessanlage Probstei, Stettbachstrasse 200, 8051 Zürich (Raum A).

Samstag, 4. April 1992, Eröffnungsschiessen mit PS Egg.

Ab April 1992 wieder regelmässig Wochentagsübungen auf dem Hönggerberg. Über das Jahresprogramm 1992 informiert Sie der ausführliche Schiessplan, welcher allen Mitgliedern der PSS rechtzeitig zugestellt wird.

Resultatmeldungen:
Beim 29. Lupi-Freundschaftsschiessen PSS – PS Egg vom 19. Dezember 1991 stellte jede Sektion 14 Teilnehmer. Wie schon oft, gingen die Pistolenschützen Egg mit 181,511 Punkten als Sieger hervor. Die PSS erreichte mit ihren 7 Pflichtresultaten 177,540 Punkte. Die besten Schützen beider Sektionen waren: Beat Brünger, Egg (187 Punkte), Fritz Reiter, PSS (183 Punkte), Roland Birrer, Egg (179 Punkte), Wolfgang Schloz, Egg (178 Punkte), Walter Vochezer, Egg (178 Punkte), sowie Albert Cretin, PSS (178 Punkte).

Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu

micro comp 92
13. Zentralschweizerische
Computer-Fachmesse
11.-14. März 1992
Luzern
Öffnungszeiten:
Mittwoch 12-20 Uhr
Donnerstag/Freitag 10-20 Uhr
Samstag 10-17 Uhr
Kunst- und Kongresshaus
Gutschein
für eine Eintrittskarte zum halben Preis.
Einzulösen an der Kasse.